

COVID 19 – Tipps und Infos für (werdende) Eltern

Stand: 26.06.2020

Um den jetzigen Arbeits-/Studium- und Familienalltag zu bewältigen, möchten wir Ihnen unsere gesammelten Infos und Tipps zur Verfügung stellen, die diesen hoffentlich ein wenig erleichtern.

Diese sind:

- 1. Informationen für Beschäftigte mit Kind(ern) der Universität Oldenburg (NEU: Urlaubsreisen)**
- 2. Informationen für wissenschaftlich Beschäftigte und Familie**
- 3. Studienorganisation mit Kind(ern)**
- 4. Informationen für schwangere Frauen und stillende Mütter**
- 5. Infos und Tipps für Eltern (NEU: Kitas wechseln vom Notbetrieb zum eingeschränkten Betrieb, Ferienbetreuung, Kinderbonus, Überbrückungshilfe - Zuschuss für Studierende in finanzieller Notlage)**
- 6. Infos und Tipps für Kinder**
- 7. Infos und Tipps für Jung und Alt (NEU: Mit wie vielen Personen darf ich mich treffen?)**
- 8. Vernetzung**
- 9. Beratung**

Vom Familienservice sind wir uns bewusst unter welchen Voraussetzungen Sie Beruf/Studium und Familie zurzeit vereinbaren und jeden Tag aufs Neue meistern.

Aktuelle Informationen vom Familienservice für (werdende) Eltern finden Sie im StudIP Projekt Familienservice, dem Sie einfach beitreten können. Dort stellen wir wöchentlich ein ausgesuchtes Spiel- oder Bastelangebot für Kinder ein.

Sollten Sie Fragen oder Gesprächsbedarf haben, steht der Familienservice weiterhin für Beratungsgespräche zur Verfügung. Am besten Sie schreiben Sie uns eine E-Mail, dann vereinbaren wir einen Telefontermin. Email: familienservice@uol.de .

Bleiben Sie und Ihre Familien gesund!

Herzliche Grüße,

Neele Henkenberens, M.A.
Familienservice der Universität Oldenburg

1. Informationen für Beschäftigte mit Kind(ern) der Universität Oldenburg

- **Nutzen Sie die Möglichkeiten, die die Universität für das Mobile Arbeiten seit 17.03. anbietet <https://uol.de/info-coronavirus> und sprechen Sie ggf. mit Ihren Vorgesetzten alternative Möglichkeiten der Arbeitsorganisation an, die es Ihnen erleichtern könnten, die Arbeitstätigkeit mit der Kinderbetreuung/Homeschooling zu vereinbaren.**

Schauen Sie bitte regelmäßig auf der Startseite der Universität zu den aktuellen Informationen und Regelungen im Bezug auf Covid 19. Dort stehen bereits viele Informationen für Sie zur Verfügung. <https://uol.de/info-coronavirus>

- **Bin ich während des reduzierten Betriebs weiterhin zur Arbeit verpflichtet?**

Das Verlegen Ihres Arbeitsorts nach Hause bedeutet, dass Sie weiterhin zur Arbeit verpflichtet sind, sofern diese von Ihnen gefordert wird. Es wird grundsätzlich erwartet, dass Sie während Ihrer üblichen Arbeitszeit telefonisch erreichbar sind und sich für einen jederzeitigen Abruf für die Ausführung wichtiger Arbeiten an der Universität bereithalten. Zudem bitten wir Sie, regelmäßig Ihre E-Mails abzurufen und ggf. zu bearbeiten (z. B. über Webmail) und sich hier über aktuelle Entwicklungen informieren. Die Entgelt- bzw. Besoldungsabrechnung wird jederzeit sichergestellt. (<https://uol.de/info-coronavirus>)

- **Was ist mit Beschäftigten, die die Universität nicht betreten dürfen und aufgrund des reduzierten Betriebs auch keine Möglichkeit zur Erbringung ihrer Arbeitsleistung bzw. der Leistung ihres Dienstes haben?**

Sollten Sie nicht für Tätigkeiten an Ihrem universitären Arbeitsplatz vorgesehen sein und Ihre Arbeit sich nicht im Homeoffice erledigen lässt, sind Sie - nach Absprache mit der bzw. dem Vorgesetzten - freigestellt. Dennoch gelten auch für Sie die Verpflichtungen, während Ihrer üblichen Arbeitszeit telefonisch erreichbar zu sein und für die Ausführung wichtiger Arbeiten in der Universität zur Verfügung zu stehen. Zudem informieren Sie sich bitte regelmäßig über die aktuellen Entwicklungen der Universität und rufen Sie Ihre Mails ab. Sie werden per E-Mail und über die Internetseite ggf. auch informiert, wenn der normale Arbeitsbetrieb wieder aufgenommen wird. Die Entgelt- bzw. Besoldungsabrechnung wird jederzeit sichergestellt. (<https://uol.de/info-coronavirus>)

Weitere Infos und Tipps zum Home-Office und gleichzeitiger Kinderbetreuung

- Die Bundesregierung hat Tipps für Eltern zu Covid 19 und Home Office bereit gestellt <https://www.bundesregierung.de/resource/blob/975226/1730356/979bf922c90656afc235fe67f1e7e00d/2020-03-15-bbk-tipps-eltern-data.pdf?download=1>
- Das ZDF stellt zahlreiche Infos zum Thema Home Office für Eltern bereit <https://www.zdf.de/nachrichten/panorama/corona-homeoffice-kind-100.html>
- Auf der Homepage von Work and Family gibt es einen Vordruck für einen Wochenplaner und einem Essenplaner <https://workandfamily.de/wp-content/uploads/2020/03/Wochenplaner->

[Work-Family-1.pdf](#)

<https://workandfamily.de/wp-content/uploads/2020/03/Essensplaner-Work-Family.pdf>

- **NEU: Urlaubsreisen**

Aufgrund der anhaltenden COVID-19-Pandemie und der bevorstehenden Ferienzeit beachten Sie bitte die aktuellen dienstrechtlichen und tarifrechtlichen Hinweise zu Auslandsreisen ([RdErl. des MI vom 11.06.2020 für Beamtinnen und Beamte](#) sowie [RdErl. des MF vom 18.06.2020 für Tarifbeschäftigte](#)).

Beamte: Dienstrechtliche Hinweise zum Umgang mit dem Corona-Virus; hier: Urlaubsreisen ins Ausland: [https://uol.de/fu/dezernat1/intranet/RdErl. MI 20200611 - Z 2.23 - 03 020 2.327.pdf](https://uol.de/fu/dezernat1/intranet/RdErl_MI_20200611_-_Z_2.23_-_03_020_2.327.pdf)

Tarifbeschäftigte: Tarifrechtliche Hinweise zum Umgang mit dem Corona-Virus; hier: Auslandsreisen:

[https://uol.de/fu/dezernat1/intranet/RdErl. MF 20200618 - VD 4 35 29 N1.pdf](https://uol.de/fu/dezernat1/intranet/RdErl_MF_20200618_-_VD_4_35_29_N1.pdf)

(Quelle: Staff E-Mail des Dezernat 1 vom 26.06.2020)

2. Informationen für wissenschaftlich Beschäftigte und Familie

Aktuelle Entwicklungen beim Wissenschaftszeitvertragsgesetz

Aus dem Newsletter „Heute im Bundestag Nr. 468“ geht hervor, dass CDU/CSU und SPD einen Gesetzesentwurf zur Unterstützung von Wissenschaft und Studierenden aufgrund der COVID-19-Pandemie vorgelegt haben. (Wissenschafts- und Studierendenunterstützungsgesetz). Den Gesetzesentwurf finden Sie hier: <https://dip21.bundestag.de/dip21/btd/19/186/1918699.pdf>

Das Gesetz soll an diesem Donnerstag vom Deutschen Bundestag verabschiedet werden. „Nach dem Entwurf soll das Wissenschaftszeitvertragsgesetz (WissZeitVG) aufgrund der Pandemie um eine zeitlich befristete Übergangsregelung ergänzt werden. **Höchstbefristungsgrenzen für das wissenschaftliche und künstlerische Personal sollen zusätzlich um sechs Monate verlängert werden können.** Zudem sollen Studierende, die Leistungen aus dem BAföG beziehen, das Geld ohne Abzüge mit Einnahmen aufstocken dürfen, wenn sie Tätigkeiten zur Bekämpfung der Pandemie ausüben, also systemrelevant sind.“ (Newsletter des Bundestages Nr. 468)

- Weitere Entwicklungen zu Vertragsverlängerungen und anderer Förderer (z.B. DFG) werden im Artikel „Bundesregierung ändert wegen Corona-Pandemie WissZeitVG“ auf der Webseite Forschung & Lehre erwähnt.
<https://www.forschung-und-lehre.de/politik/bundesregierung-aendert-wegen-corona-pandemie-wisszeitvg-2683/>

Hinweis: Als Wissenschaftler*in finden Sie natürlich auch weitere Informationen in den anderen Punkten unseres Informationspakets (z.B. Informationen für Beschäftigte) Schauen Sie bitte entsprechend Ihrem Status.

3. Studienorganisation mit Kind(ern)

Umfangreiche Informationen zur Studienorganisation finden Sie grundsätzlich auf der Seite <https://uol.de/info-coronavirus> unter dem Punkt III. Informationen für Studierende. Hier finden Sie z.B. auch Informationen zu Abgabe -und Verlängerungsfristen. Insbesondere werden Studierende mit Kindern auch bei der Fristverlängerung von schriftlichen Arbeiten berücksichtigt.

Hierzu ein Auszug:

„Was ist mit Prüfungen, die nicht in Präsenz erbracht werden, z.B. Hausarbeiten, Essays oder Portfolios?

Prüfungsleistungen, die nicht in Präsenz erbracht werden, sind weiterhin innerhalb geltender Fristen z. B. über Stud.IP, E-Mail oder per Post einzureichen. Die Prüferinnen und Prüfer werden gebeten, dabei – insbesondere bei Studierenden mit Kindern – flexibel mit Fristverlängerungen umzugehen.“ (<https://uol.de/info-coronavirus>)

Wie bisher können Sie als Studierende mit Kind(ern) einen formlosen Antrag auf **Nachteilausgleich** stellen. Weitere Informationen zum Nachteilsausgleich finden Sie auf der Seite „Studieren mit Kind“. <https://uol.de/familienervice/studieren-mit-kind>

Online Studium und Kinderbetreuung

„Wer derzeit sein Studium oder bestimmte Veranstaltungen aufgrund von Familienarbeit nicht wie vorgesehen absolvieren kann, sollte auch seine Lehrenden direkt ansprechen und die Situation schildern. Lehrende können dann prüfen, welche Möglichkeiten es gibt, bei der Teilnahme an Veranstaltungen und Prüfungen zu unterstützen“. (Semesterstart Digital, 28.04.2020 unter <https://uol.de/info-coronavirus> abrufbar)

Urlaubssemester

Wenn es absehbar ist, dass das Sommersemester nicht wie geplant durchgeführt werden kann, können Studierende **bis zum 20 Mai 2020** beim Immatrikulationsamt ein Urlaubssemester beantragen. Weitere Informationen zur Beurlaubung hat das Immatrikulationsamt hier für Sie hinterlegt: <https://uol.de/studium/studierendenstatus#c54567>

Bedenken Sie, dass während des Urlaubssemesters keine Prüfungen abgelegt werden dürfen und die Teilnahme an Lehrveranstaltungen nicht möglich ist. Außerdem ist während des Urlaubssemesters keine BAföG Förderung möglich. Es kann aber ALG II beantragt werden. Bitte lassen Sie sich vor der Beantragung des Urlaubssemesters bei der Sozialberatung des Studentenwerks hierzu beraten. <https://www.studentenwerk-oldenburg.de/de/beratung/sozialberatung.html>

4. Informationen für schwangere Frauen und stillende Mütter

Infos für schwangere und stillende Beschäftigte der Universität Oldenburg

„Die Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin sowie der Ausschuss für Biologische Arbeitsstoffe (ABAS) haben auf Grundlage der vorhandenen epidemiologischen Daten SARS-CoV-2 mit

Beschluss vom 19.02.2020 aus präventiver Sicht vorläufig in die Risikogruppe 3 nach Biostoffverordnung eingestuft. Das Virus kann nach bisherigem Wissen durch die Inhalation von Aerosolen sowie durch den Kontakt mit Schleimhäuten (Nase, Mund, Augen) übertragen werden. Damit kann im Bereich der Universität eine Gefährdung durch Bio-Stoffe für schwangere Frauen und stillende Mütter bestehen.

Aus Gründen der Fürsorge hat die UOL im März für schwangere Frauen und stillende Mütter, sofern sie Beschäftigte und / oder Studentinnen sind, ein Betretungsverbot der Universität, der von der Universität genutzten Gebäude und Anlagen, erlassen.

Anderweitige bereits durch ein Mutterschutzverfahren festgelegte Maßnahmen werden hierdurch nicht berührt und gelten weiterhin.

Die Regelungen zum mobilen Arbeiten für Beschäftigte können Anwendung finden, wenn dies ohne Betreten der Universität wie erläutert möglich und zweckmäßig ist.

Auf eigenen Wunsch und eigenes Risiko kann die Beschäftigte für maximal 1 Stunde pro Woche die Universität, die von der Universität genutzten Gebäude und Anlagen betreten, um unaufschiebbare und/oder dringend notwendige Tätigkeiten zu erledigen. In der Gefährdungsbeurteilung festgelegte Betretungsverbote (z.B. für Labore) behalten ihre Gültigkeit.

Bei Beschäftigten ist vorab der Verantwortliche über den Aufenthalt zu informieren. Die Einhaltung der hygienischen Bedingungen und Umsetzung von Schutzmaßnahmen auf Basis der besonderen Gefährdungsbeurteilung zum Sonderbetrieb unter SARS-CoV-2-Bedingungen der Universität Oldenburg sind von dem Vorgesetzten zu gewährleisten.

Diese Regelung wurde verlängert und gilt bis auf weiteres.

Oldenburg, den 08. Mai 2020“ (<https://uol.de/info-coronavirus>)

Infos für schwangere und stillende Studierende der Universität Oldenburg

„Die Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin sowie der Ausschuss für Biologische Arbeitsstoffe (ABAS) haben auf Grundlage der vorhandenen epidemiologischen Daten SARS-CoV-2 mit Beschluss vom 19.02.2020 aus präventiver Sicht vorläufig in die Risikogruppe 3 nach Biostoffverordnung eingestuft. Das Virus kann nach bisherigem Wissen durch die Inhalation von Aerosolen sowie durch den Kontakt mit Schleimhäuten (Nase, Mund, Augen) übertragen werden. Damit kann im Bereich der Universität eine Gefährdung durch Bio-Stoffe für schwangere Frauen und stillende Mütter bestehen.

Aus Gründen der Fürsorge hat die UOL im März für schwangere Frauen und stillende Mütter, sofern sie Studentinnen sind, ein Betretungsverbot der Universität, der von ihr genutzten Gebäude und Anlagen erlassen.

Anderweitige bereits durch ein Mutterschutzverfahren festgelegte Maßnahmen werden hierdurch nicht berührt und gelten weiterhin.

Auf eigenen Wunsch und eigenes Risiko kann die Studentin für maximal 1 Stunde pro Woche die Universität, die von der Universität genutzten Gebäude und Anlagen betreten, um unaufschiebbare

und/oder dringend notwendige Tätigkeiten zu erledigen. In der Gefährdungsbeurteilung festgelegte Betretungsverbote (z.B. für Labore) behalten ihre Gültigkeit.

Voraussetzung für den Aufenthalt ist die Einhaltung der persönlichen und organisatorischen Hygieneregeln wie z.B. Abstandsgebot, „Hust- und Niesetikette“, Mund-Nasen-Schutz (Alltagsmaske), regelmäßiges Händewaschen, kontaktlose Begrüßung.

Diese Regelung wurde verlängert und gilt bis auf weiteres.

Oldenburg, den 08. Mai 2020“ (<https://uol.de/info-coronavirus>)

- **Weitere Informationen für Schwangere und stillende Mütter**
Die Deutsche Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe e.V. (DGGG) hat in einem Informationsblatt Hinweise und FAQ für Schwangere und Säuglinge zusammengefasst.
https://www.dggg.de/fileadmin/documents/Weitere_Nachrichten/2020/20200312_GBCOG_FAQ_Corona.pdf
- **Grundsätzliche Informationen zur Schwangerschaft im Studium** stellen wir vom Familienservice in einem Infopaket hier für Sie bereit.
https://uol.de/fileadmin/user_upload/dezernat1/download/Familiengerechte_Hochschule/Infopaket_Mutterschutz_Studentinnen.pdf
- **Grundsätzliche Informationen für Beschäftigte schwangere Frauen der Universität Oldenburg finden Sie hier:**
<https://uol.de/familienservice/infos-fuer-beschaeftigte-mit-kindern>

5. Tipps und Infos für Eltern

Neu: Kitas wechseln vom Not- zum eingeschränkten Betrieb – keine Antragsstellung mehr nötig

Ab dem 22.06 wechseln die Kitas vom Notbetrieb zum eingeschränkten Betrieb. Dies bedeutet nicht, dass ein Rechtsanspruch auf ein Kitaplatz besteht, aber dass allen Kinder ein Betreuungsangebot gemacht werden soll. Dieses variiert je nach Verfügbarkeit der Räume, des Hygienekonzeptes des jeweiligen Trägers und des vorhandenen Personals der Einrichtung. Eine Antragsstellung ist nicht mehr notwendig. Bitte kontaktieren Sie Ihre Einrichtungsleitung der Kita bei weiteren Fragen.

<https://www.oldenburg.de/startseite/leben-umwelt/soziales/gesundheitsamt/corona/schulen-und-kitas/kitas-wechsel-von-notbetreuung-auf-eingeschraenkten-betrieb.html>

Ab 01. August 2020 ist der Regelbetrieb der Kitas geplant.

Neu: Ferienbetreuung

Die Ferienbetreuung in den Sommerferien der Universität Oldenburg mussten wir leider absagen, da zu dem Zeitpunkt keine Rechtsgrundlage zur Durchführung vorlag. Insbesondere die wechselnden Gruppensituationen machten eine Durchführung unmöglich. Ein ausführliches Schreiben wurde vom Familienservice der Universität am 16.06.2020 an alle Studierende und Beschäftigte versandt.

Wir möchten Sie auf weitere mögliche Betreuungsmöglichkeiten externer Anbieter aufmerksam machen. Bitte informieren Sie sich selbst über das jeweilige Schutz- und Hygienekonzept des Anbieters. Hierüber können wir keine Einschätzung vornehmen.

Ferienbetreuung der AWO in Oldenburg und Rastede: <https://jw-weser-ems.de/>

Fora Naturerlebnis Waldwochen: <https://fora-naturerlebnis.de/waldwochen.html>

Erstattung der Elternbeiträge für die Kinderbetreuung – Stadt Oldenburg

Oberbürgermeister Jürgen Krogmann hat sich dazu entschieden, dass für den Zeitraum der Schließung von den Eltern keine Elternbeiträge für die Kinderbetreuung zu zahlen sind. Weitere Informationen erhalten Sie hier: <https://www.oldenburg.de/startseite/leben-umwelt/soziales/gesundheitsamt/corona/hilfsangebote-fuer-buergerinnen-und-buerger/elternbeitraege-fuer-kinderbetreuung-erstattet.html>

Die wichtigsten Infos zur Mund-Nasen-Bedeckung für Kinder

Die geltende Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung in Bussen, Bahnen, Zügen und im Einzelhandel **gilt nicht für Kinder bis zur Vollendung des 6. Lebensjahres.**

Gilt die Maskenpflicht in der Kita oder in der Schule?

Nein, in Kitas und Schulen ist eine Bedeckung von Mund und Nase nicht vorgeschrieben. Der Unterricht ist so zu organisieren, dass die Abstandsregeln eingehalten werden.

Können Schulen eigenverantwortlich eine „Maskenpflicht“ anordnen?

Nein. Hierzu gibt es keine Rechtsgrundlage. Mund-Nasen-Bedeckung als Pflicht gilt in Niedersachsen für Fahrgäste des Personenverkehrs sowie beim Einkaufen.

Weitere Infos finden Sie hier: https://www.niedersachsen.de/Coronavirus/antworten_auf_haufig_gestellte_fragen_faq/alltagsmaskenpflicht-in-niedersachsen-antworten-auf-haufig-gestellte-fragen-187161.html

Finanzielle Hilfen für Familien in der Corona Zeit

Als studierendes Elternteil kann es passieren, dass der aktuelle Job wegbricht und der Lebensunterhalt für die Familie nicht mehr gesichert ist. Aber auch bei Beschäftigten der Universität Oldenburg kann es sein, dass der Job des* der Partner*in wegfällt oder Kurzarbeitergeld beantragt werden muss. Auch für diese Familie kann es zu finanziellen Engpässen kommen. Schauen Sie bitte deshalb welche Form der finanziellen Unterstützung Ihrer Situation entspricht und informieren Sie sich ausführlich unter den weiterführenden Links.

Neu: Kinderbonus

Der Kinderbonus ist Teil des Corona-Konjunkturpakets und wurde am 12 Juni 2020 beschlossen. Der Kinderbonus beträgt 300 € für jedes kindergeldberechtigende Kind im Jahr 2020. Die Leistung darf nicht auf andere Sozialleistungen angerechnet werden und wird in zwei Raten in Höhe von 150 € in den

Monaten September und Oktober 2020 ausgezahlt. Die Leistung muss nicht beantragt werden, die Familienkasse informiert die Bezugsberechtigten rechtzeitig.

<https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/aktuelles/alle-meldungen/kabinett-beschliesst-kinderbonus-fuer-jedes-kind/156556>

<https://www.arbeitsagentur.de/news/kinderbonus-als-unterstuetzung-fuer-familien>

Elterngeld Anpassungen

Aufgrund der Corona-Epidemie können einige Eltern die Voraussetzungen für das Elterngeld nicht mehr erreichen. Wenn Sie z.B. einer systemrelevanten Berufsgruppe angehören (zum Beispiel: Pflegepersonal, Ärztinnen und Ärzte, Polizistinnen und Polizisten), können sie nicht mehr frei über Ihre Arbeitszeiten verfügen. Andere Personen erleben finanzielle Einbußen durch Freistellungen oder Kurzarbeitergeld. werdende Eltern befürchten Nachteile bei der Elterngeldberechnung, weil sie eventuell in den letzten 12 Monaten vor Geburt des Kindes aufgrund der Corona-Epidemie weniger verdient haben. Es soll Ihnen deshalb kein Nachteil entstehen. Dies hat das Bundesministerium am 07.04.2020 in einer Pressemitteilung bekannt gemacht.

Auszug der Pressemitteilung:

„Bundesfamilienministerin Dr. Franziska Giffey hat daher kurzfristige Anpassungen vorgeschlagen, auf die sich nun auch die Koalitionsfraktionen geeinigt haben. Folgende Regelungen sollen gesetzlich geändert werden:

- Anpassungen beim Elterngeld für Eltern, die in sogenannten systemrelevanten Berufen arbeiten. Da sie jetzt besonders gebraucht werden, können sie ihre Elterngeldmonate aufschieben.
- Außerdem sollen Eltern den Partnerschaftsbonus - eine zusätzliche Leistung, die Mütter und Väter bekommen, die gleichzeitig Teilzeit arbeiten, um sich die Kindererziehung zu teilen - nicht verlieren, wenn sie aufgrund der Corona-Krise aktuell mehr oder weniger arbeiten als geplant.
- Zudem sollen Eltern und werdende Eltern, die aktuell Einkommensverluste haben, weil sie zum Beispiel in Kurzarbeit sind, keinen Nachteil im Elterngeld haben. Konkret: Kurzarbeitergeld und Arbeitslosengeld I wegen Corona reduzieren das Elterngeld nicht und fließen auch bei der späteren Berechnung des Elterngeldes für ein weiteres Kind nicht mit ein.“ (BMFSFJ 2020: 1)
- Die Pressemitteilung zur kurzfristigen Anpassung des Elterngelds finden Sie hier: <https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/themen/familie/elterngeld-wird-kurzfristig-angepasst/154564>
- FAQ Liste mit Fragen und Antworten zu den neuen Elterngeld Anpassungen vom BMFSFJ <https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/themen/corona-pandemie/finanzielle-unterstuetzung/faq-elterngeld-anpassung/fragen-und-antworten-zu-den-aenderungen-beim-elterngeld/154926>

Der Notfall Kinderzuschlag

Der Notfall-KIZ ist eine erste finanzielle Maßnahme in dieser schwierigen Zeit, für Eltern deren regelmäßiges Einkommen nicht mehr ausreichend ist oder nur sehr knapp ausreicht um die Familie zu versorgen.

- <https://www.bmfsfj.de/kizhttps://www.bmfsfj.de/bmfsfj/themen/familie/familienleistungen/kinderzuschlag/notfall-kiz>
- Kinderzuschlag digital prüfen und beantragen: <https://con.arbeitsagentur.de/prod/kiz/ui/start>

Finanzierungssituation: Studierende mit Kind(ern) stehen vor der Herausforderung das Studium neben der Kinderbetreuung fortzuführen. Gleichzeitig jobben viele Studierende mit Familienverantwortung neben dem Studium, um den Lebensunterhalt zu finanzieren. Sollte Letzterer bedroht sein oder ganz wegfallen, kann es zu finanziellen Engpässen kommen. Deswegen möchten wir Ihnen weitere mögliche Finanzierungsmöglichkeiten und Ansprechpartner aufzeigen, die in dieser Situation relevant sein können.

- **BAföG**
Aufgrund der Corona-Epidemie sollen Studierende mit Bundesausbildungsförderungsbezug keine finanziellen Nachteile erhalten, so das Bundesministerium für Bildung und Forschung. Für weitere Fragen und Informationen hat das BMBF nun eine FAQ Seite zum BAföG in der Corona-Krise eingerichtet.
<https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/themen/familie/elterngeld-wird-kurzfristig-angepasst/154564>
Wenn Sie Fragen hierzu haben, wenden Sie sich bitte an die Finanzierungsberatung des Studentenwerks Oldenburg. Siehe unten.

- **Finanzielle Hilfen des BMBF - Studienkredit der KfW**
Ab sofort kann ein Studienkredit in monatlicher Höhe von bis zu 650 Euro mit einem vorübergehendem Zinssatz von 0% der KfW Bank beantragt werden. Unabhängig vom eigenen und dem Einkommen der Eltern. Der Zinssatz gilt bis zum 31.03.2021 für alle Auszahlungen aus dem Kredit. Die Zinsen werden in dieser Zeit vom BMBF übernommen. Ab dem 01.04.2021 gilt dann wieder der reguläre Zinssatz.

Neu ab 01.06: Der KfW Studienkredit kann dieser auch von ausländischen Studierenden beantragt werden. Voraussetzung: Sie sind an einer deutschen Adresse gemeldet. Die erste Auszahlung würde dann ab dem 01.07.2020 erfolgen. Die Ausweitung auf alle ausländischen Studierenden ist bis zum 31.03.2020 befristet.

<https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Privatpersonen/Studieren-Qualifizieren/KfW-Studienkredit/KfW-Corona-Hilfe-f%C3%BCr-Studierende/>

Bei Fragen wenden Sie sich an die Finanzierungsberatung des Studentenwerks.

- **Sonder-Nothilfefond des BMBF ist beschlossen – Überbrückungshilfe**
Für akute Notfälle sollen Studierende unmittelbar "nicht rückzahlbare" Unterstützung aus einem Sonder-Nothilfefond erhalten. Dafür stellt das BMBF dem Deutschen Studentenwerk (DSW) 100 Millionen Euro zur Verfügung. Zurzeit entwickelt das DSW mit dem BMBF ein Verfahren zur Umsetzung für die örtlichen Studenten -und Studierendenwerke, die dann mit der konkreten Vergabe der Mittel betraut werden.
<https://www.forschung-und-lehre.de/lehre/nothilfe-fuer-studierende-beschlossen-2741/>

Aktualisiert: Die **Überbrückungshilfe für Studierende in einer finanziellen Notlage** kann unter www.ueberbrueckungshilfe-studierende.de beantragt werden. Informationen zu Anspruchsberechtigung, Beantragung, Auszahlung und weiteren Ansprechpartnern hält das Studentenwerk Oldenburg hier für Sie bereit: <https://www.studentenwerk-oldenburg.de/de/allgemeines/aktuelles-5/1530-corona-pandemie-ueberbrueckungshilfe-fuer-studierende-in->

[notlage.html](#) und hier <https://www.studentenwerk-oldenburg.de/de/finanzierung/ueberbrueckungshilfe.html> .

- Hilfen vom AStA der Universität Oldenburg**
 Eventuell können Studierende mit Kind(ern), die in einer finanziellen Notlage geraten, finanzielle Hilfen vom AStA bekommen. Unter gewissen Umständen kann das Semesterticket erstattet werden, ein Kinderbetreuungszuschuss und/ oder ein Darlehen gewährt werden. Nähere Auskünfte hierüber erteilt Ihnen die Sozialberatung des AStA.
<https://asta-oldenburg.de/soziales/>
- Finanzierungsberatung vom Studentenwerk**
 Bei Fragen zur Finanzierung des Studiums empfehlen wir außerdem die Beratung von der Finanzierung- und Sozialberatung des Studentenwerks in Anspruch zu nehmen.
<https://www.studentenwerk-oldenburg.de/de/beratung/sozialberatung.html> und
<https://www.studentenwerk-oldenburg.de/de/beratung/studienfinanzierungsberatung.html>

Informationen zur schrittweisen Öffnung von Schulen

Bitte entnehmen Sie die ergänzenden Informationen zum Plan der weiteren Schulöffnung aus der Pressemitteilung des Kultusministeriums vom 15.05.2020. Diese finden Sie hier: <https://www.mk.niedersachsen.de/startseite/aktuelles/presseinformationen/niedersachsen-legt-plan-fur-weitere-schuloffnung-vor-188400.html>

Einen vorläufigen Fahrplan zur Öffnung der Schulen vom Nds. Kultusministerium sehen Sie hier:

(vorläufiger) Plan Allgemeinbildende Schulen:

	Phase A Abschluss- u. Übergangsklassen 2020			Phase B Abschluss/Übergang 2021		Phase C geplantes Fortschreiten Ende Mai bis Anfang Juni (noch nicht abgestimmt)	
	20.4.	27.4.	4.5.	11.5.	18.5.	25.5.	1.6.
Sek II	13			12		11	
Sek I			9/10*		9/10		7/8
GS			4		3	2	1

„Lernen zu Hause“ + Vorbereitung des stufenweisen Beginns durch Lehrkräfte und Schulleitung

*18. KW: Nur Prüfungsvorbereitung! SuS der Kl. 9/10, die 2020 keine Abschlussprüfungen ablegen, starten erst am 18.05.!

Die Termine sind die geplanten Startzeitpunkte der genannten Schuljahrgänge

- Weitere Infos und den dargestellten vorläufigen Fahrplan finden Sie hier:**
<https://www.mk.niedersachsen.de/startseite/aktuelles/presseinformationen/schrittweise-wiedereroeffnung-der-schulen-notbetreuung-in-kitas-wird-ausgeweitet-187510.html>
- Fragen und Antworten zur Notbetreuung der Schulen und Kitas** - der Nds. Schulbehörde.
 Hier können Sie z.B. nachlesen, welche Voraussetzungen erfüllt sein müssen, um eine Notbetreuung in Anspruch zu nehmen. Bitte informieren sie sich regelmäßig hier.

<https://www.landesschulbehoerde-niedersachsen.de/themen/aktuell-coronavirus/schliessung-von-kindertagesstaetten-und-schulen-notbetreuung-fragen-antworten>

- **Informationen für Schulen, Kitas, Eltern sowie Schülerinnen und Schüler in – Niedersachsen**
https://www.mk.niedersachsen.de/startseite/aktuelles/basisinformationen_zu_covid_19_corona/basisinformationen-zu-covid-19-corona-185558.html
- **Informationen der Stadt Oldenburg zur Notbetreuung in den Kitas und in der Kindertagespflege und den dazugehörigen Antragsformularen**
<https://www.oldenburg.de/startseite/leben-umwelt/soziales/gesundheitsamt/corona/schliessungen-wegen-corona/schulen-und-kitas-geschlossen.html>
- **Basisinformationen zur Notbetreuung für Eltern und Kinder – Bremen** <https://www.bildung.bremen.de/sixcms/detail.php?id=237989>

Tipps für Eltern zum Umgang mit ihren Kindern

- **Wie können Eltern ihren Kindern jetzt helfen?** Die Homepage der Bundesregierung beinhaltet Tipps zum Umgang mit Kindern. <https://www.bundesregierung.de/breg-de/themen/coronavirus/wie-eltern-ihren-kindern-jetzt-helfen-koennen-1730182>
- **Tipps zum Umgang mit Kindern** bietet auch der PME Familienservice an. <https://www.familien-service.de/-/corona-den-angsten-von-kindern-begegnen-5-tipps>
- **Hilfen Für Familien. Deutsche Gesellschaft für Psychologie e.V.** – Tipps und Infos was gegen den Lagerkoller hilft, wie man Schlafstörungen erkennt und was dagegen hilft, Infos für junge Familien und Säuglinge, und vieles mehr...
<https://psychologische-coronahilfe.de/hilfen-fuer-familien/>
- **Parenting Tips and advices for all ages** - <https://www.unicef.org/coronavirus/covid-19-parenting-tips>

6. Tipps und Infos für Kinder

Lernplattformen

Die Schulen sind momentan geschlossen und viele Lehrer*innen versorgen ihre Schüler*innen mit zusammengestellten Lernmaterialien und Übungen. Für das weitere Üben und Lernen von Zuhause bieten unterschiedliche online Lernplattformen zurzeit Unterrichtsmaterial für unterschiedliche Altersstufen an. Bitte beachten Sie, dass eventuell Gebühren aufkommen können.

- **Duolingo**- Zum Erlernen von Sprachen, kostenlose App für das Smartphone oder dem PC
<https://de.duolingo.com/>
- **Busuu – kostenloses Sprachen lernen**
<https://www.busuu.com/de>
- **Anton** - Deutsch, Mathe, Sachkunde, Bio und Musik für die Klassen 1-10. (Kostenlos)
<https://anton.app/de/>

- **Scoyo**- Interaktive Lernvideos und Übungen für Klasse 1-7. (Die ersten zwei Wochen sind kostenfrei)
<https://www-de.scoyo.com/>
- **Duden Lernattack**- bietet ein breites Lern-Angebot (Biete die Gebühren beachten!)
<https://learnattack.de/>
- **Bettermarks** – Mathe für die Klassenstufen 4-10. (Bitte mögliche Gebühren beachten)
<https://de.bettermarks.com/>
- **Matific**- Matheübungen bis zur 6. Klassenstufe (Bitte mögliche Gebühren beachten)
<https://www.matific.com/deu/de/home/>
- **Classninjas**- Matheübungen für die Klassenstufen 5-8. (Bitte mögliche Gebühren beachten)
<https://www.classninjas.com/de>

Freizeit, Spiel und Spaß!

- **„Für Kinder“** - Im StudIP Projekt Familienservice stellen wir jede Woche unter der Ankündigung „Für Kinder“ eine ausgewählte Spielaktion, eine Bastelanleitung, ein Back -oder Kochrezept oder eine sonstige Aktion für Kinder hinein. Wir achten darauf, dass die Spiele oder Tipps einfach umzusetzen sind und hoffen ein abwechslungsreiches Angebot zu schaffen. Bis jetzt sind erschienen: Mal- und Basteltipp die Regenbogenaktion, Backrezept kalter Hund, Bewegungsspiel Hinke Pinke und ein Buchtip mit dazugehörigem Gewinnspiel der Stadtbücherei Oldenburg.
- **Die Regenbogen- Aktion – #Wir bleiben Zuhause#**



Eine sehr schöne Idee begegnet uns in letzterer Zeit immer häufiger im Netz und bei unseren Spaziergängen. Vielleicht kennt ihr die Idee schon und habt es selber ausprobiert? Wovon die Rede ist?

Natürlich von der Regenbogen – Aktion, die ihren Ursprung in Italien und Spanien hat. Die Idee ist ganz einfach: Jedes Kind malt oder bastelt einen Regenbogen und klebt ihn ans Fenster oder an die Tür. Andere Kinder können beim Spaziergang dann die Regenbogen suchen oder zählen. Gleichzeitig seht ihr, dass auch eine Menge anderer Kinder gerade Zuhause bleiben müssen. Auf geht's! 😊

Eine tolle Auswahl an unterschiedlichen Regenbogen- Malvorlagen findest du hier:

<https://www.kostenlose-ausmalbilder.de/vorlage/gallery/regenbogen766.php>

- **Viele Spielideen ohne großen Aufwand**
<https://www.kinderspiele-welt.de/alte-spiele> und auf <https://www.grosseltern.de/kinderspiele-von-frueher/> <https://www.eltern.de/kleinkind/entwicklung/die-schoensten-spiele->

fuer-draussen

- **Spiel- und Bastelideen von Zzebra**
Zzebra bietet viele kreative Bastel- und Spielideen für zuhause. Toll zum Nachmachen.
<https://www.labbe.de/zzebra>
- **Geolino**
Die Kinderzeitschrift Geolino bietet auf Ihrer Homepage viele Bastelideen, Rätsel, Spiele und Koch- und Backrezepte für Kinder unterschiedlichen Alters an. <https://www.geo.de/geo-lino/basteln>
- **KiKA**
Tolle Bastelanleitungen und Rezepte für Kinder bieten ARD und ZDF auf der KiKA Webseite an.
<https://www.kika.de/index.html>
- **Science at Home** – Experimente und Spielideen der deutschen Luft und Raumfahrt.
<https://www.dlr.de/next/desktopdefault.aspx/tabid-15440>
- **Musikstunde für Kinder von 0-5 Jahre**
Julia Miller-Lissner bietet jeden Tag ab 18 Uhr eine Musikstunde zum Mitsingen für Kinder im Alter von 0 bis 5 Jahre. Anklicken, zu schauen, mitmachen! Youtube: <https://www.youtube.com/channel/UCjZo5FZLamKq6fuwb1hHdwQ>

Hörbücher

- **Deutschlandfunkkultur** bietet zahlreiche kostenlose Hörspiele für Kinder an.
<https://www.deutschlandfunkkultur.de/kakadu-kinderhoerspiel.3980.de.html>
- **Labbé** bietet einen Lesekorb für Kinder an. Hier findest du über Märchen, Sagen, Fabeln und Gedichten sicherlich die ein oder andere spannende Geschichte. <http://www.labbe.de/lese-korb/index.asp?themaId=42&titelId=1687>
- **Gratis Hörspiele**- eine Übersicht für Kinder und Erwachsene- <https://www.gratis-hoerspiele.de/die-besten-kostenlosen-hoerspiele-und-hoerbuecher-fuer-die-corona-zeit-zu-hause/>
- **Audible** bietet 15 kostenlose Hörbücher für Kinder an <https://stories.audible.com/discovery/enterprise-discovery-21122524011>

Fernsehen

- **Die Sendung mit der Maus**
Der WDR hat sein Programm auf Kinder umgestellt und zeigt die Sendung mit der Maus in dieser Zeit täglich ab 11.30. Weblink: <https://www.wdrmaus.de/aktuelle-sendung/>

- **Logo Kindernachrichten**
Jeden Tag bietet das ZDF aktuelle kindgerechte Nachrichten an. Weblink:
<https://www.zdf.de/kinder/logo>

Sport und Bewegung

- **Kinderturnen mit Alba Berlin**
Sport-Programm für Kinder und Jugendliche im Kita- (9 Uhr), Grundschul- (10 Uhr) und Ober-
schul-Alter (11 Uhr). Zum Ende der Sendeweche gibt es am Freitag Tipps und Aufgaben, mit
denen die Kinder und ihre Eltern ins Wochenende geschickt werden.
Youtube: www.youtube.com/albaberlin
- **Fit mit Werder**
Eine Ballschule in den eigenen vier Wänden für Kinder ab 5 Jahren [https://www.y-
outube.com/watch?v=1lXm9jvksnk](https://www.youtube.com/watch?v=1lXm9jvksnk)
- **Kinder Yoga**
Wer mit seinen Kindern (ab 4 Jahren) ein wenig Yoga ausprobieren möchte, der wird hier
fündig. <https://www.youtube.com/channel/UCBkQDAsFPyvH8N7P7QTfCzW>

7. Infos und Tipps für Jung und Alt

- **NEU: Mit wie vielen Personen und aus wie vielen Haushalten darf ich mich treffen?**
Seit dem 22 Juni dürfen sich in Niedersachsen wieder maximal 10 Personen aus verschiede-
nen Haushalten treffen. Was Sie dabei beachten sollen und weitere Fragen beantwortet das
Niedersächsische Kultusministerium hier: [https://www.niedersachsen.de/Coronavirus/infor-
mationen_in_leichter_sprache/die-krankheit-corona-virus-186744.html](https://www.niedersachsen.de/Coronavirus/infor-
mationen_in_leichter_sprache/die-krankheit-corona-virus-186744.html)
- **„Hoch die Hände – Wochenende“** ist eine wöchentliche Information mit Wochenendtipps
für Familien vom Familienservice. Diese veröffentlichen wir im StudIP Projekt Familienser-
vice.
- Der Familienservice stellt **Informationen für pflegende Angehörige** bezüglich des Themas
Covid 19 unter <https://uol.de/familienservice/pflege-von-angehoerigen> für Sie zur Verfü-
gung.
- **"Kultur trotz Corona"**
Eine Online-Plattform des NDR, auf der Musikerinnen, Autoren, Schauspielerinnen, Kabaret-
tisten oder Poetry Slammer in selbstgefilmten Videos ihr Können zeigen.
[https://www.ndr.de/kultur/Kultur-trotz-Corona-einfach-online-geniesen,kulturtrotz-
corona100.html](https://www.ndr.de/kultur/Kultur-trotz-Corona-einfach-online-geniesen,kulturtrotz-
corona100.html)
- **Museen virtuell besuchen**

- Neun virtuelle Museumsbesuche die der Langeweile Abhilfe schaffen.
<https://www.geo.de/reisen/reisewissen/22736-rtkl-coronakrise-diese-museen-koennen-sie-virtuell-besuchen>
- Über [Google Arts & Culture](#) lassen sich insgesamt 500 Museen der ganzen Welt online besichtigen, darunter das British Museum, die Uffizien in Florenz und das Rijksmuseum in Amsterdam.
- **SofaK**
Machen Sie es sich bequem! – Das CineK bietet mit dem **SofaK** jeden Donnerstag drei neue Wochenfilme an: je einen für die ganze Familie und zwei für Jugendliche und Erwachsene.
https://cine-k.de/programm/reihen/10165.sofa_k_filmtipps_f%C3%BCr_zuhause
- **Masken nähen**
Für alle, die Mundschutzmasken nähen möchte, gibt es eine Anleitung vom Oldenburgischen Staatstheater: [OOZ Mundschutzmasken](#)
- **Unter www.oldenburg.io** – sind Geschäfte, Gastronomen und andere Betriebe mit ihren Spezialangeboten, Liefer- und Abholdiensten und Sonderzeiten eingetragen. Mit jeder Bestellung werden die lokalen Händler und Dienstleister unterstützt
- **Service vom Hof** <https://www.service-vom-hof.de/> - Wer auf der Suche ist nach frischer Milch, Joghurt, ein paar Eiern, nach Kartoffeln oder ein paar Steaks und Bratwürsten, wird hier fündig. Auch ein Einkauf über Automaten mit hofeigenen Produkten ist möglich.
- **Stadtbücherei Oldenburg**- Viele Bücher, Zeitschriften, Hörspiele finden Sie auch Online.
<https://www.oldenburg.de/startseite/kultur/bibliothek/digitale-angebote/onleihe.html>

8. Vernetzung

Eine gute Vernetzung mit anderen Familien ist grundsätzlich eine sehr empfehlenswerte Strategie für Eltern mit Kindern, um sich mit Gleichgesinnten auszutauschen und soziale und emotionale Unterstützung zu erfahren.

- Für studierende Eltern bietet der AStA ein **digitales Eltern-Kind-Café** an. Anmelden können Sie sich hier: <https://elearning.uni-oldenburg.de/dispatch.php/course/studygroup/de-tails/e03796a17e225f4f8d4fe4542486d9fa>
- Vom Familienservice dienen als Netzwerk für neue Informationen und Entwicklungen unsere StudIP Projekte:
 - **„Familienservice“** (für Eltern und werdende Eltern)
<https://elearning.uni-oldenburg.de/dispatch.php/course/details/index/c4c5fbe2121973759fe54b29ff316392>
 - **„Familienservice Pflegeinfos“** (für pflegende Angehörige)
<https://elearning.uni-oldenburg.de/dispatch.php/course/details/index/ff1cd8c4de362cdef767e07c0a88940d>

Beide Plattformen sind **für Studierende und Beschäftigte** gleichermaßen interessant. Das Forum können Teilnehmende als Austauschplattform nutzen und hier zu eigenen Themen

diskutieren und sich austauschen. Zur Anmeldung auf den jeweiligen Link klicken und dem Projekt einfach „beitreten“.

- Weiter bietet der Familienservice den **Gesprächskreis Pflege zurzeit im digitalen Format** an. Alle Infos zur Anmeldung: <https://uol.de/familienservice/pflege-von-angehoerigen>

9. Beratung

Der Familienservice der Universität Oldenburg - ist zentrale Kontakt-, Erstberatungs- und Vermittlungsstelle für Studierende sowie für Beschäftigte in Wissenschaft und Verwaltung.

Bei Fragen oder Gesprächsbedarf senden Sie uns gerne eine E-Mail an: familienservice@uol.de oder Sie rufen uns unter 0441 798 -4156 an.

Weitere Beratungsangebote

- Der Psychologische Beratungs-Service der Universität Oldenburg für Studierende. Erstkontakt per E-Mail: pbs@uol.de
- Hilfetelefon gegen Gewalt an Frauen 08000 116 016
- Hilfetelefon „Schwangere in Not“ 0800 40 40 020
- Hilfetelefon für Kinder und Jugendliche. Die Nummer gegen Kummer . 116111